

## *Gemeinsame Erklärung von Sozialdemokraten und Grünen gegen den Irak-Krieg – „Hamburger Erklärung“*

SPD und Bündnis90/Grüne haben die Bundestagswahlen 2002 auch durch die eindeutige Festlegung auf eine Position gegen einen Irak-Krieg gewonnen. Die Mehrheit der Bevölkerung steht in dieser Frage hinter der Regierung. Wir wollen, dass dieses Wahlversprechen konsequent eingehalten wird.

In den letzten Monaten hat die Bundesregierung, insbesondere Gerhard Schröder und Joschka Fischer, mit ihrer Haltung friedenspolitisch viel bewegt und für diese Politik Unterstützung in der ganzen Welt gefunden. Wegen des Widerstands der Mehrzahl der Verbündeten hat die Bush-Regierung die eigene Politik korrigieren müssen: Im Irak sind jetzt wieder UN- Inspektoren im Einsatz. Dazu hat die deutsche Haltung maßgeblich beigetragen. Und das ist gut so.

Wir fordern die Bush-Regierung auf, sich an das in der UN-Charta verankerte Verbot eines Angriffskrieges zu halten.

Wir gehen davon aus, dass die Bundesregierung ihr Handeln an der Rechtsauffassung ausrichtet, dass die UN-Resolution 1441 in keiner Weise zu Kampfeinsätzen nach Kap. VII der UN-Charta gegen den Irak ermächtigt, sondern dafür ein weiterer Beschluss des Sicherheitsrats notwendig wäre.

Als Mitglied des Sicherheitsrates sollte Deutschland seinen politischen Einfluss nutzen, um andere Sicherheitsratsmitglieder für eine Ablehnung des drohenden Irak-Krieges zu gewinnen, insbesondere die Veto-Mächte Frankreich und Russland.

Wir, Mitglieder der Regierungsparteien SPD und Bündnis 90/Grüne, appellieren deshalb an die Bundesregierung, den deutschen Vertreter im UN-Sicherheitsrat anzuweisen, alles zu tun, um eine Ermächtigung zum Krieg gegen den Irak zu verhindern: Sollten entsprechende Beschlussvorlagen eingebracht werden, erwarten wir, dass Deutschland mit Nein stimmt.

Hamburg, den 05.01.2003

Kontakt:

- Uli Cremer, ehem. Sprecher des Fachbereichs Außenpolitik von Bündnis 90/Die Grünen, [UliCremer@aol.com](mailto:UliCremer@aol.com)
- Niels Annen, Bundesvorsitzender der Jusos in der SPD, [Niels.Annen@spd-online.de](mailto:Niels.Annen@spd-online.de)

ErstunterzeichnerInnen:

Benjamin von der Ahe, Vorsitzender der Grünen Jugend; Niels Annen, Bundesvorsitzender der Jusos; Björn L. Böhning, stv. Juso-Bundesvorsitzender; Uli Cremer, ehem. außenpol. Sprecher B'90/Die Grünen; Dr. Mario Do-mann-Kaese, Mitglied der SPD-Fraktion in der Bremischen Bürgerschaft; Jutta Dümpe-Krüger, Mitglied der Fraktion von B'90/Die Grünen im Deutschen Bundestag; Hella Dunger-Löper stv. Vorsitzende der SPD-Fraktion im Abgeordnetenhaus Berlin, Thomas Ehmke, Mitglied der Bremischen Bürgerschaft; Christian Gaebler, Parla-mentarischer Geschäftsführer der SPD-Fraktion im Abgeordnetenhaus Berlin; Tina Gerts, Vorsitzende der Grün- en Jugend; Winfried Hermann, Mitglied der Fraktion von B'90/Die Grünen im Deutschen Bundestag; Ursula Hertel-Lenz, Sprecherin des Fachbereiches Außenpolitik (BAG-Frieden), B'90/die Grünen; Marc Herter, Juso- Landesvorsitzender NRW, Vorsitzender der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hamm; Peter Hettlich, Mitglied der Fraktion von B'90/Die Grünen im Deutschen Bundestag; Andreas Körner, Sprecher des Fachbereiches Außenpo- litik, B'90/die Grünen, Dietmar Köster, SPD- Unterbezirkvorsitzender Ennepe- Ruhr, SPD-Landesvorstand NRW; Regina Michalik, Landesvorsitzende B'90/Die Grünen in Berlin; Katrin Molckentin, stv. Bundesvorsitzende der Jusos, stv. Landesvorsitzende des SPD-Landesverbandes Brandenburg; Andrea Nahles, Sprecherin DL21, Mitglied im SPD-Parteivorstand; Christa Nickels, Mitglied der Fraktion von B'90/Die Grünen im Deutschen Bundestag; Karl Nolle, Mitglied der SPD-Fraktion im Sächsischen Landtag; Florian Pronold, Mitglied der SPD-Fraktion im Deutschen Bundestag, Juso-Landesvorsitzender Bayern; Marc Rackles, Kreisvorsitzender der SPD in Berlin Fried-

